

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord-West (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TV Ruhmannsfelden II : TTC Wallersdorf
Freitag, 21.10.2022, 19:30 Uhr

Für den TV Ruhmannsfelden II geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Hacker / Kopp nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TV Ruhmannsfelden II im Match der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord-West (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TTC Wallersdorf, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:32) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Kramhöller und Loibl, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:0.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Den Sieg von Zizler / Peschke konnten Hacker / Kopp im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Ebel / Kramhöller die Partie gegen Hollrotter / Pollinger noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bauer / Loibl bekamen es nun mit Kiermeier / Eichner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bauer / Loibl am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Florian Hacker bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Josef Hollrotter. Das musste man neidlos anerkennen. Auf verlorenem Posten stand Florian Kopp in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Eduard Zizler, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kopp zu Ende ging. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Alexander Ebel und Tobias Kiermeier, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Kiermeier seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Konrad Bauer bekam seinen Gegner Christoph Pollinger beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:1-Erfolg gegen Christian Eichner kam Bernhard Loibl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Anlaufschwierigkeiten musste Josef Kramhöller zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Ruhmannsfelden II und des TTC Wallersdorf. Das Einzel zwischen Florian Hacker und Eduard Zizler, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zizler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Florian Kopp, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Josef Hollrotter verlor. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Christoph Pollinger war derweil der Gastgeber Alexander Ebel, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ebel zu Ende ging. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nichts auszurichten hatte Konrad Bauer bei seinem 0:3 gegen Tobias Kiermeier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bernhard Loibl hatte im Spiel gegen Johann Peschke am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei

Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Josef Kramhöller überzeugte im Match gegen Christian Eichner, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Hacker / Kopp überzeugten im Match gegen Hollrotter / Pollinger, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV Ruhmannsfelden II nun 4 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Wallersdorf nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1883 Bogen Tischtennis (TV Ruhmannsfelden II) bzw. gegen den SV Gotteszell (TTC Wallersdorf).

Statistik:

TV Ruhmannsfelden II

Doppel: Hacker / Kopp 1:1, Ebel / Kramhöller 1:0, Bauer / Loibl 1:0

Einzel: F. Hacker 0:2, F. Kopp 1:1, A. Ebel 1:1, K. Bauer 0:2, B. Loibl 2:0, J. Kramhöller 2:0

TTC Wallersdorf

Doppel: Hollrotter / Pollinger 0:2, Zizler / Peschke 1:0, Kiermeier / Eichner 0:1

Einzel: E. Zizler 1:1, J. Hollrotter 2:0, C. Pollinger 1:1, T. Kiermeier 2:0, J. Peschke 0:2, C. Eichner 0:

2